

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Kur-Verwaltung.



Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einschickungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit . . . Mk. 9.50
„ Halbjahr . . . „ 5.— „ „ 6.20
„ Vierteljahr . . . „ 3.— „ „ 4.—
„ einen Monat . . . „ 1.50 „ „ 1.80

45. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

45. Jahrgang.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition. Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 231.

Samstag, 19. August

1911.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert des städt. Kur-Orchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister Wilh. Sadony.

1. Ouverture zur Oper „Stradella“ F. v. Flotow
2. Finale aus der Oper „Lohengrin“ R. Wagner
3. Morgenblätter, Walzer Joh. Strauss
4. Am Würther See, Melodie A. Jungmann
5. Potpourri aus der Operette „Der Obersteiger“ C. Zeller
6. Tick, Tack, Galop Joh. Strauss

397. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Nachmittags 4 1/2 Uhr.

1. Ouverture zu „Johann von Paris“ A. Boieldieu
2. a) Ochsen-Menuett } Jos. Haydn
b) Ungarisches Rondo }
3. Hesperusbahnen, Walzer Jos. Strauss
4. Matrosenchor aus der Oper „Der fliegende Holländer“ R. Wagner
5. Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber
6. Hiawatha, ein Sommer-Idyll N. Moret
7. Fantasie aus der Oper „Die Zauberflöte“ W. A. Mozart-Lüstner
8. Frühlings Einzug, Marsch Frz. v. Blon

5. Fantasie über deutsche Lieder Machts
6. Schmeicheltätzchen, Salonstück R. Eilenberg
7. a) Das Nordlandsvolk, b) Königslied aus „Sigurd Jorsalfar“ E. Grieg
8. Pester-Walzer Jos. Lanner
9. Potpourri über Studentenlieder Kohlmann
10. Furchtlos und treu, Marsch Merka

Etwa 9 1/2 Uhr:

Grosses Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker **August Becker** Nachf. **Adolf Clausz**
Wiesbaden.

Programm des Feuerwerkes:

1. Knallraketen mit Pfeifen.
2. Knallraketen mit Blitz.
3. Königiraken mit feurigen Kronen.
4. Bombe mit Teufelspfeifen.
5. Bombe mit Goldregen.
6. Brillantbombe mit buntem Bukett.
7. Zwei Riesen-Lorginen mit mehrmals wechselndem Feuer, wirbelnden Brillantstrahlen, Farbenkranz und reicher Lichtverzierung.
8. Raketen mit Kometen und farbigen Buketts.
9. Verwandlungsbombe mit zwei verschiedenen Versetzungen.
10. Polypenbombe.
11. Brillantbombe mit Smaragden.
12. Das Rad der Räder. Zwei gegenläufige Riesenbrillantsonnen aus zahlreichen Magnesiumbrillantstrahlen mit bunten Spiegeln und Jasminblütenregen.
13. Raketen mit Schwärmen und Silberregen.
14. Bombe mit Feuerschlangen.
15. Brillantbomben mit blauen und gelben Leuchtkugeln.
16. Tandemfahren dreier Radfahrer. Bewegliche Figuren in Brillantlichterfeuer, in natürlichen Bewegungen vor- und rückwärts über den Kurhausweiher fahrend.
17. Raketen und Feuerschlangen und Perlenschwärmen.
18. Mosaikbombe.
19. Brillantbomben mit Rubinen und Heliotrop.
20. Grosse Front: Riesengitterfeuer, bestehend aus einem liegenden Brillantkranz mit Zentrallichter und zwei horizontalen Kaskaden mit rotierenden Brillantsonnen und blauem Funkenfeuer.
21. Raketen mit Blitz und verschiedenen Versetzungen.
22. Bombe mit Brillantschwärmen.
23. Brillantbomben mit Chrysanthemen.
24. Der Eiffelturm. Riesendekorationsstück von 12 m Höhe, aus ca. 2500 buntbrennenden Lichtchen, dem Original nachgebildet, mit Brillantfeuerstrahlen und Leuchtkugelaufstieg. Zu beiden Seiten je ein geflügelter feuerspeiender Löwe in Brillantlichterfeuer.
25. Asteroidenraketen mit Silberschweif.
26. Heliosbombe.
27. Brillantbomben mit bunten Sternen.
28. Grosse elektrische Wunderfront: Riesenfeuerregen in Goldfeuer mit Verwandlung in Silberfeuer und aufsteigenden Feuerlilien. Zu beiden Seiten je ein Horizontalrad mit Feuerwechsel, Lichterpyramide und Silberflockenfall. Brillante Feuerfront mit blendenden Lichterschneidungen.
29. Raketen mit langschwebenden Verwandlungssternen und Lichterketten.
30. Meteorbombe.
31. Palmbomben.
32. Grosse Buntfeuer-Beleuchtung der Insel, der Fontäne und des Parkes.
33. Grosse Bombardement mit Leuchtkugeln, römischen Lichtern, Schwärmen und Bombettenbatterien. Massenaufstieg von bunten Leuchtkugeln, Verwandlungs- und Sprengsternen, Bomben, Granaten, Feuerschlangen, Gold- und Silbergarben, welche die Luft in grossem Umfang mit Leucht- und Feuerkörpern aller Art erfüllen.
34. Bombe mit chinesischem Goldregen.
35. Verwandlungsbombe mit drei Buketts.
36. Brillantpfauenbombe.
37. Verwandlungsbombe mit vier Buketts.
38. Riesenpolyp mit sich weit ausbreitenden Feuerarmen.
39. Riesenbrillantbombe.
40. Zum Schluss: Aufstieg von 200 Raketen mit bunten Leuchtkugeln, welche in der Luft ein Riesenbukett bilden.

Tagesfestkarte 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtaxkarten und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr nachmittags.

Bei ungewohnter Witterung: 8 1/2 Uhr **Abonnements-Konzert.**

Fortsetzung siehe nächste Seite

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens.

7863

Kurverwaltung Wiesbaden.

Trauben - Kur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkauf

von 8 bis 12 1/2 Uhr und 3 1/2 bis 6 1/2 Uhr.

Wiesbaden, 19. August.

— Für das heute Samstag mit einem Konzerte des Kurorchesters um 8 Uhr abends beginnende Gartenfest hat Herr Kunstfeuerwerker Clausz ein Feuerwerksprogramm von ausserordentlicher Reichhaltigkeit aufgestellt. Das Programm enthält 40 Nummern, worunter sich 9 Effektstücke befinden. Der beweglichen Figur: Tandemfahren dreier Radfahrer über den Kurhausweiher, dürfte diesmal besonders Interesse entgegengebracht werden. Ausserdem tritt der Eiffelturm in einem Riesendekorationsstück von 12 Meter Höhe in Erscheinung. Als zweite Kapelle ist diejenige des Regiments von Gersdorff engagiert, die das Konzert von 9 1/2 bis 11 Uhr ausführt.

— (Volks-Theater.) Heute Samstag geht bei kleinen Preisen der beliebte „Trompeter von Sakkingen“ in Scene, während uns der Sonntag Abend eine vollständige Neueinstudierung von „Preziosa“ mit Frau Dir. Wilhelmy in der Titelrolle bringt, nachmittags 4 Uhr gelangt bei kleinen Preisen der übermüthige Schwank „Eine tolle Sache“ zur Auf-führung.

— (Walhalla-Theater.) Heute Samstag geht zum letztenmale Jarnos entzückende Operette „Das Musikantenmädels“ in Scene.

Kurhaus Wiesbaden.

Samstag, den 19. August.

Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Waldhäuschen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück.

Ab 8 Uhr abends:

Gartenfest.

8 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Vortragsfolge.

1. Anhalt'sche Fest-Ouverture A. Klughardt
2. Vergebliches Ständchen A. Macbeth
3. Einleitung zum III. Akt und Brautchor aus der Oper „Lohengrin“ R. Wagner
4. Traumbilder, Fantasie Lumbye
5. Ouverture zu „Robespierre“ H. Litloff
6. Intermezzo aus der Operette „Das süsse Mädels“ Reinhardt
7. Fantasie aus der Oper „Der Prophet“ G. Meyerbeer
8. So ängstlich sind wir nicht, Galop aus der Operette „Eine Nacht in Venedig“ Joh. Strauss

9 1/2 Uhr: Konzert der Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister **E. Gottschalk.**

Vortragsfolge.

1. Hamburg—Amerika, Marsch Bauer
2. Kaiser Wilhelms Jagd, Charakterstück Kontsky
3. Lysistrata-Walzer P. Lincke
4. Quadrille aus der Operette „Mamsell Angot“ Joh. Strauss

Sonntag, den 20. August.

11 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus: Klarental -
 Chausseehaus-Georgenborn-Schlangenbad und zurück.
 4 $\frac{1}{2}$ u. 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Abonnements-Konzert** des Kurorchesters.

Ferner:

Dienstag, den 22. August.

4 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Konzert**.
 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ausser Abonnement: **Konzert**.
 9 Uhr:

Kinematographische Vorführungen.
 des
Union-Theaters aus Frankfurt a. M.
Eintrittspreis: 50 Pfg.

Bei ungeeigneter Witterung findet die Veranstaltung
 im grossen Saale statt.

Donnerstag, den 24. August.

Bei genügender Beteiligung:

Rheinfahrt mit Souper und Ball.
Biebrich-Bingen
 und zurück.

Abfahrt 6³⁰ Abends Strassenbahn — Haltestelle „Kur-
 haus“ (Kaiser-Friedrich-Platz).

Sonder-Dampfboot der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt.
An Bord: Konzert-Kapelle.

Kartenlösung bis spätestens Dienstag, den
22. August, mittags 1 Uhr, an der Tageskasse im
 Hauptportal des Kurhauses und an der Kurtaxkasse in der
 Wilhelmstrasse.

Preis (einschl. elektrischer Bahn, Schifffahrt und Souper
 ohne Wein) für Abonnements- und Kurtaxkarten-Inhaber: **7 Mk.**,
 für Nichtabonnenten: **8 Mk.**

Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten
1 Mk. mehr.

Samstag, den 26. August.

Ab 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Grosser Illuminations-Abend
 zu volkstümlichem Eintrittspreis.

8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Vokal- und Instrumental-Konzert.
Gesangverein „Eintracht“ Biebrich.
Städtisches Kurorchester.

Leitung der Chöre:

Herr Organist **Karl Schauss**, Wiesbaden.

Orchesterleitung:

Herr **Hermann Jrmmer**, Kapellmeister.**Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.****Eintrittskarte: 50 Pfg.**Bei ungeeigneter Witterung 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Vokal- und Instrumental-Konzert.
 Städtische Kurverwaltung.

Spezial-Haus

für
Damen-Konfektionund
französische Mode-Artikel.**S. Mathias & Co.**Inhaber: **Eugen Moritz**. Tel. 112.**Eckhaus Spiegel- und Webergasse.****Modelle** Seiden-, Tüll- u. Chiffon-Echarpes,
spanische Spitzen-Tücher,
Auto-Schals, Federnboas.

Jos. Lutz Wiesbaden
 Wilhelmstr. Ecke Kaiser
 Friedrich-Platz
 Telefon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren**Bestecke.** 7891

Wein-Salons
Maldaner
Marktstr. 34
 Tag und Nacht geöffnet
 Lift. 8104

Verlangen Sie überall,
 Echt bulgarische Maya
Joghurt-Milch im
 (Thermodor).

Wo nicht erhältlich. Liefert sofort

Kneipp-Haus, Rheinstr. 71.
 7987c Telefon 3719.

!! **Nachkur** !!
 Georgenthal i. Th.
 „Villa Daheim“

8185 C. Busch.

Die **Villa**
 Kapellenstrasse 68

mit Garten, Waldnähe,
 herrliche Aussicht,
 ist wegzugshalber bedeutend
 unter amtlicher Schätzung zu
 verkaufen, evtl. mit wertvollen
 Einrichtungsgegenständen.

Besichtigung jederzeit. Man
 wende sich an den Gärtner. 8186

Pension Hubertus 7201
 Taunusstrasse 55 II.

Neu einger. eleg. Zimmer mit u. ohne
 Pension. Lift, elektr. Licht, Bad.
 Mass. Pr. Inh.: Frl. Th. Schallehn.

Villa Leberberg 1 7874
 direkt am Kurgarten, vorm. Pension Crodt.
 Zimmer m. Pension v. 4—7 Mk. tägl.

Pension Villa Modesta
 Abeggstr. 4, beim Leberberg
 Feinste und ruhige Kurlage
 8 Min. v. Kurhaus und Theater
 Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne
 Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.
 Vorteilhaftes Dauerarrangement.
 Garten Bäder. Convers. franz. engl.
 u. deutsch. 7885
 Bes.: Frl. M. L. Schumacher.



Schirm-Fabrik
P. Kindshofen
 Wilhelmstr. 42.

Schirme, Stöcke
 Reparaturen. 7953

Damensalon Giersch,
 Shampooieren 1 Mk.,
 mit Frisur u. Ondulation
 im Abonnement 75 Pfg.
 Spezialgeschäft aller Haararbeiten.
Goldgasse 18, erster Laden
 v. d. Langgasse. 7864

Meine in neuem Permanent-Album
 auf das sorgfältigste eingefügten

Europa-Marken

im Wert von über 5000 Mk., event.
 auch meine Sammlung sämtlicher
 Erdteile im Gesamtwert von über
 10,000 Mk. billig zu verkaufen.
Taunusstrasse 28 I. 8165

Graphologie!

Handschriften beurteilt sicher.
 Honorar 1 Mk. Viele Lohschreiben!
 Fritz Schlimper, Moerane i./Sa. Marienstr.

Nasenröte

vertr. „Blanca“ Gar. unsch.
 Zahlr. Anerk. Vertr. f. Wiesb.: Drog.
 n. Parf. **Moebus**, Taunusstr. 25. T. 2007
 8158*

STOLLWERCK
GOLD
 die neue
 Schokolade.
 Unübertroffen in Qualität!

8113

H. L. Kraatz Nachf. Paul Schenke
 Wilhelmstr. 60 (Hotel Cecilie) * Telefon 3792.
 7946 **Erstes Spezial-Haus**
 feiner **Confituren** und **Schokoladen**
 Grösste Auswahl in **Dessert-Pralinés** u. **Tafel-Schokoladen**,
Bonbonnières aller Preislagen, **Wiesbadener Pflaumen**.

Restaurant „Kurfürst“ Mainz
 Grosse Bleiche 15.

Historische und künstlerisch einzigartige Sehenswürdigkeit.

Wein- und Bier-Restaurant ♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦
Wiener Café.

Gesellschaftszimmer — Billardsaal. 7943

Treffpunkt der Einheimischen und Fremden.

MAINZ Vom 25. Mai bis September:
Konzerte

des Städt. Orchesters

in der Stadthalle: (Endstation der elektrischen Bahn) Sonn- und
 Feiertags, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Saal oder Garten,
 Dienstags und Donnerstags, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Garten.

in der Anlage (Stadtpark): Sonn- und Feiertags, nach-
 mittags 5 Uhr.
 im Stadttheater: Vier Symphonie-Konzerte an noch zu be-
 stimmenden Tagen.

Sehenswürdigkeiten.

Römisch-Germanisches
Zentralmuseum (Reichs-
 institut) und städtisches
Altertumsmuseum und
Gemälde-Galerie im
 kurfürstlichen Schloss,
 Ernst-Ludwig-Platz.

Naturhistor. Museum in
 der ehemaligen Reichs-
 klarakirche, Mitternacht.

Gutenberg-Museum und
Münzkabinett

Stadtbibliothek, Stadt-
archiv im kurfürstl.
 Schloss. Benutzung frei.

DOM mit Denkmälern der Mainzer Kurfürsten: Sonntags von 1—2 und
 5—7 Uhr, Werktags v. 8—12 u. 2—6 Uhr, ausser die Zeit des Gottes-
 dienstes. Kreuzgang, Gotthardkapelle und Memorie gegen Zahlung von 50 Pfg.
 Besuchszeit wie Dom. Küster am Eingang Leichhol 30.

Interessante alte Kirchen, Gutenberg-Denkmal, Schiller-Denkmal,
 Drusus-Denkmal, Eiserner und Holzturm, Deutsches Haus, Stadt-
 halle mit Rheinterrassen, Rheinpromenade, Stadtpark.

Sämtlich geöffnet an allen Tagen und
 24 Stun-
 den:
 a) an allen Vormittagen — mit Ausnahme
 des Montags vormittags — von 10—1 Uhr;
 b) an allen Nachmittagen ohne Ausnahme
 von 3—6 Uhr in den Sommermonaten vom
 1. Mai bis 30. September und von 2—4 Uhr
 in den Wintermonaten v. 1. Okt. bis 30. April.

Freier Eintritt ist am Sonntag und am Mitt-
 woch; an den übrigen Tagen 50 Pfg. für die
 Person.

Im kurfürstl. Schloss. Eintritt frei.
 Tägl. von 10—1 Uhr u. ausser Samst. 2—5 Uhr.

Lesesaal: an Werktag. (ausser Samstags nachm.)
 9—1 Uhr u. 2—6 Uhr. Ausleihe: an Werktagen
 9—1 Uhr u. ausser Dienst- u. Feiert. v. 2—4 Uhr.

Haushaltungs-Pensionat mit Kochschule.
 Wiesbaden
 für Töchter besser. Stände. Gründl. hauswirtsch. Ausbildung.
 Auf Wunsch Fortb. in Sprach., Musik u. Malen. Kl. Kreis jg.
 Mech. Fr. Ref. Ausfahrt Prop. 4. d. Vorst. Frau F. Wilhelm, W. v. Mozartstr. 22.

Haltestelle der elektrischen Bahn „Ecke Sonnenberger- u. Mozartstr.“
 NB. Aufnahme finden junge Damen aus Wiesbaden für 3monatl. Vormittags-
 kurse, je nach Belieben für 3 od. 5maligen wöchentl. Unterrichtsbesuch.
 Schülerinnen d. Winterkurs. können i. Sommer a. Einmachk. unentgeltl. teiln.

Rheinschiffahrt. Mit Waldmandampfern wurden letzter
 Tage wiederum mehrfache Sonderfahrten gemacht, so von der
 Turngemeinde Rüsselsheim nach Rudesheim, der Freien Säng-
 ervereinigung Mülheim a. M. nach Coblenz, des Gesangvereins
 Cäcilia Mainz nach St. Goar und von der Mainzer Schützen-
 gesellschaft nach Oppenheim-Nierstein. Morgen Sonntag wird
 ebenfalls mit Waldmandampfer der Gesangverein Sängerrunde
 kurse, je nach Belieben für 3 od. 5maligen wöchentl. Unterrichtsbesuch.
 Schülerinnen d. Winterkurs. können i. Sommer a. Einmachk. unentgeltl. teiln.

—ü— **Herrenalb** steht im Zeichen der Hochsaison. Die grosse
 Frequenz beweist, dass das herz- und nervenstärkende Klima
 seinen Ruf ständig vermehrt. Die Zahl der Besucher beläuft
 sich seit 1. Mai bis Mitte August auf über 8000 oder 1200
 mehr als im gleichen Zeitraume des Vorjahres. Den einlaufenden
 Anmeldungen zufolge steht auch für die Nachsaison starker
 Besuch bevor.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 17. August 1911.

- Abraham, Hr. Dr. med., Newyork — Hotel Kaiserhof
 Abraham, Hr., Montgomery — Hotel Kaiserhof
 Adler, Fr., Stassfurt — Kronprinz
 Ackermann, Hr. Redakteur m. Fr., Rostock
 Alexander, 2 Geschw., Berlin — Pension
 Althaus, Hr. Kfm., Rotterdam — Kronprinz
 Althaus, Hr., Rotterdam — Kronprinz
 Altmann, Fr., Köln — Reichspost
 Amberg, Hr. m. Fam., Hildburghausen — Hotel
 Ammer, Hr. Reg.-Baumeister m. Fr., Gross-
 Lichterfelde — Pension Christe
 Andersen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Reichshof
 Andrae, Hr. Hauptlehrer, Weissenburg
 Appel, Hr. Kgl. Gewerbeinspektor, Moers
 von Arend, Hr. Kfm., Utrecht — Wiesbadener
 Hof
 Arman, Hr. m. Fam., Reading — Pension
 Assmann, Hr. Geh. Kanzleisekr. m. Fam.,
 Steglitz — Hotel Silvana
 Asti, Fr., Luzern — Villa Hertha
 Auge, Hr. Lehrer m. Fr., Pörsdorf — Stadt
 Awipowitski, Fr. Dr. Hofrat, Helsingfors
 Hotel Impérial
 Bacharach, Hr. Dr. med., Berlin — Wiesbadener
 Hof
 Balzer, Hr., Rheidt — Reichspost
 Bankowsky, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Bannford, Hr. Rent. m. Fr. u. Automobilf.,
 Paris — Hotel Aegir
 Bardewick, Hr. Pfarrer, Omstede — Brüsseler
 Hof
 Baumbach, Hr. m. Sohn, Ohlich — Central-
 Hotel
 Baumgärtner, Hr. Kfm., Ludwigsburg
 Beck, Fr. Rent., Königssee — Vater Rhein
 Beckmann, Hr. Kfm., Arnheim — Taunus-Hotel
 Behling, Fr., Honnef — Nassauer Hof
 Bekker, Hr., Rotterdam — Viktoria-Hotel
 Bender, Hr. Kfm. m. Fr., Bielefeld — Hotel
 Happel
 Bent, Hr., Leeuwarden — Reichspost
 Bergmann, Fr. m. Tocht., Warschau — Römerbad
 Bergmann, Hr. Kfm. m. Fam., Lüdenscheid
 Bergstein, Hr. Kfm., Aachen — Einhorn
 van der Berkhof, Hr., Sneek — Viktoria-Hotel
 Berndt, Hr. Stabsveterinär Dr. m. Fr., Berlin
 Beyhoff, Hr. Kfm. m. Fr., Berbeck
 Bigge, Hr. Leut., Quedlinburg — Delaspée-
 strasse 2
 Bischoff, Hr. Kfm. m. Fr., London — Zum
 neuen Adler
 Bitter, Hr. Lehrer Dr., Recklinghausen
 Blommerts, Hr., Rotterdam — Viktoria-Hotel
 Blytza, Hr., Sneek — Viktoria-Hotel
 Böminger, Hr. m. Fr., Muffendorf — Nassauer
 Hof
 Böttger, Hr., Rudolstadt — Hafnergasse 5
 Bojak, Hr., Brieg — Weisses Ross
 Bonin, Hr. Rittergutsbes. m. Bed., Bromberg
 Brand, Hr., Hildesheim — Sonne
 Braun, Fr., Elisabethgrad — Pension Fortuna
 Braun, Fr., Elisabethgrad — Englischer Hof
 Breiner, Hr., Langensalza — Metropole u.
 Monopol
 Bremer, Hr. Kfm., Oerlinghausen — Reichshof
 Brocher, 2 Geschw., Fürth — Evang. Hospiz
 Brode, Fr. Dr. m. Tochter, Frankfurt
 Brück, Hr. Rent., Honnef — Nassauer Hof
 Bruhns, Hr. m. Fam., Hamburg — Grüner
 Wald
 Brumas, Hr. Oberkassenverst., Oberhausen
 Buchmann, Hr., Kirchweyhe — Hotel Weiss
 Bühring, Hr. Dozent Dr. jur., Berlin
 Burkardt, Fr., Bändel — Central-Hotel
 Busch, Hr. Kfm., Arnheim — Taunus-Hotel
 Cammer, Hr. m. Fr., Berlin — Englischer Hof
 Can, Hr. m. Fr., Lorient — Rheinhotel
 de Caraman-Chimay, Brüssel — Nassauer Hof
 Carpentier-Alting, Hr. Dr., Haag — Nassauer
 Hof
 Carpentier-Alting, Hr., Haag — Nassauer Hof
 Chandler, Hr. m. Fr., Milwaukee — Pension
 Windsor
 Chrimes, Hr., Manchester — Viktoria-Hotel
 Clausen, Fr., Gut Romersdorf — Zu den
 Bergen
 Claussen, Hr., Hoppegarten — Hansa-Hotel
 Copeland, Hr. m. Fr., London — Hotel Rose
 Coster, Hr. m. Fr., Amsterdam — Kronprinz
 Dambach, Hr. Kfm., Jersey — Villa Monbijou
 Defeyer, Fr., Brüssel — Zum Hahn
 Degenhardt, Fr. Rent., Magdeburg — Privat-
 Hotel Petri
 Dektereff, Fr., Petersburg — Palast-Hotel
 Demaret, Hr., Brüssel — Zum Hahn
 Demmler, Hr., Halle — Grüner Wald
 Denk, Fr., Würzburg — Hansa-Hotel
 Derek, Hr. Landgerichtsekretär, Graudenz
 Europäischer Hof
 Deubler, Hr., Chicago — Rose
 Deuster, Hr. Kfm., Saarbrücken — Centralhotel
 Dewald, Fr., Bonn — Nassauer Hof
 Dimmer, Hr. m. Fr., Duisburg — Evang.
 Hospiz
 Dobrelawska, Hr., Moskau — Palasthotel
 Döring, Hr., Berlin — Hotel Krug
 Doniglaß, Hr. Oberlt., Laub — Hotel Epple
 van Doorn, Fr., Amsterdam — Prinz Nicolas
 Dortbeck, Hr. Kfm., Dorer — Zum neuen
 Adler
 Douthoff, Hr. Kfm. m. Fr., Rostov Don
 Quisisana
 Dresen, Fr., Berlin — Union
 Drierant, Hr. m. Fr., Brüssel — Centralhotel
 van Dyk, Hr. Kfm., Rotterdam — Kronprinz
 van Dyl, Hr., Amsterdam — Dahlheim
 Eberentz, Hr. m. Fam., Bar le vue — Reichs-
 post
 Eckert, Fr. m. Sohn, Auerstedt — Villa von
 Oldershausen
 Ehard, Fr., Ems — Augenheilstalt
 Ebricht, Hr. Architekt, Leipzig — Frankfurter
 Hof
 Eikmann, Hr. Kfm., Cassel — Grüner Wald
 Elbert, Hr. Pfarrer, Hoescheide — Einhorn
 Epstein, Hr. Magistratsrat m. Fr., Krakau
 Ernawitsch, Hr., Schirch — Zur Stadt Biebrich
 Ernst, Hr. Oberlt., Hannover — Hotel Mehler
 Eschenfeld, 2 Hrn., Ollich — Centralhotel
 Esser, Fr. m. Fam., Duisburg — Evang.
 Hospiz
 Eulner, Hr. Bachhalter, Düsseldorf — Union
 Fass, Hr. Kfm., Frankfurt — Taunus-Hotel
 Fei, Hr. m. Fr., Silke — Bayrischer Hof
 Feldmann, Hr. Kfm. m. Fr., Skarisko
 Fellermeier, Hr. Ing., Mannheim — Nonnenhof
 Figge, 2 Hrn., Rheidt — Reichspost
 Fink, Hr., Baltimore — Hotel Krug
 Fink, Fr. Rent., Paris — Vater Rhein
 Fischer, Hr. Kfm., Weissenburg — Centralhotel
 Flexemacher, Hr., Wörth — Union
 Fliegel, Hr. Rent. m. Fr., Hamburg — Hotel
 Happel
 Flöpr, Fr., Grünstadt — Hotel Adler Badhaus
 Follmann, Fr., Lüttich — Centralhotel
 Foster, Hr. m. Fr., London — Rose
 Fränkel, Fr. Rent., Kiew — Hotel Astoria
 Franken, Fr., Crefeld — Hansa-Hotel
 Frankenstein, Hr. Dr., Arzt, Köln — Quisisana
 Freeman, Hr., Washington — Rose
 Freilich, Hr. Kfm., Drobnyez — Dambachtal 14
 Fretjen, Hr. Gutsbesitzer m. Fr., Bremen
 Frick, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener Hof
 Frisch, Hr. m. Fr., B.-Baden — Hansa-Hotel
 Frischman, Fr., Warschau — Römerbad
 Fritzsche, Fr., Delitzsch — Arndtstrasse 6
 Fyswald, Hr. Stud. theol. u. phil., Berlin
 Gasche, Hr. Kfm. m. Fr., Buffalo — Zum
 neuen Adler
 Gelkopf, Hr. Kfm., Elberfeld — Evang. Hospiz
 Gemmerschlag, Hr. m. Fr., Rees — Reichspost
 Gerard, Fr. Rent., Königssee — Vater Rhein
 Giersmann, Hr. Kfm., Leipzig — Europ. Hof
 Giesensche, Hr., Dortmund — Erbprinz
 Goebel, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
 Goldschmidt, Hr. Kfm., Frankfurt — Sonne
 Goltz, Hr. General m. Fam., Hagenau
 Hotel Krug
 Gombart, Hr., Spandau — Sonne
 Gottner, Hr. Notar m. Fam., Otdam
 Grell, Hr. m. Fr., Aachen — Hansa-Hotel
 Gressly, Hr. Dr., Bremen — Grüner Wald
 Gross, Hr. Apotheker m. Fam., Fiechun
 Groves, Hr. Stud., Birmingham — Pension
 Charlotte
 Grünfeld, Hr., London — Nassauer Hof
 Grunfeld, Fr., London — Nassauer Hof
 de Guama, Fr. m. Sohn, Paris — Quisisana
 Günther, Hr. Kfm., Mannheim — Sonne
 Guesel, Hr., Brasilien — Centralhotel
 Gwerner, Hr. m. Fr., Metz — Nonnenhof
 Haach, Hr. Kfm., Elberfeld — Zur guten Quelle
 Haagens, Hr. Kfm., Rotterdam — Kronprinz
 de Haan, Hr. m. Fr., Amsterdam — Viktoria-
 hotel
 Haas, Hr. m. Fr., Haag — Rheinhotel
 Habicht, Hr. Kfm., Frankfurt — Grabenstr. 9
 Haerlaender, Hr. Kfm., Rheinballe — Wies-
 badener Hof
 Hagendorfs, Hr. m. Fr., Amsterdam
 Haltewang, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Hamburger, Hr. m. Fr., Posen — Schwarzer
 Bock
 Hang Dscho-Sai, Hr., China — Erbprinz
 Hanow, Hr. Prof. Dr. m. Fam., Stettin
 Harpema, Fr. m. Tocht., Paris — Nassauer
 Hof
 Hartelout, Hr., Leemvarden — Reichspost
 Haskell, Hr. m. Fr., Boston — Wilhelma
 Haupt, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald
 Hemmerle, Hr. m. Fr., Hagen — Union
 Hergerhausen, Fr. m. Schwesin, Gelsenkirchen
 Zum neuen Adler
 Herrmann, Fr., Stuttgart — Goldenes Ross
 Herz, Hr. Kfm., Grevenbroich — Kronprinz
 Hertz, Fr., Grevenbroich — Kronprinz
 Herzik, Hr. Kfm. m. Fr., Moskau — Pension
 Voigt
 Herhusius, Hr. Rent. m. Fr., Haag — Imperial
 Hesse, 2 Frn., Ziepel — Reichshof
 Heufel, Hr. Postverwalt. m. Fam., Lützelburg
 Heulsreshoven, Fr. m. Töcht., Köln — Nassauer
 Hof
 Hiddemann, Fr. Dr. m. Tocht. u. Bed.,
 Düsseldorf — Bellevue
 Hilpert, Hr. m. Fr., Berlin — Stadt Biebrich
 Hirsch, Hr. Kfm., Elberfeld — Wiesbadener
 Hof
 Hirsch, Hr. Kfm., Mannheim — Centralhotel
 Hock, Fr., Villingen — Rüdeshimerstr. 25
 Hockenheimer, Fr., Buenos Aires — Metropole
 u. Monopol
 Höpfner, Fr., Magdeburg — Privathotel Petri
 Hörr, Hr., Mannheim — Goldener Stern
 v. Hohm, Hr., Haag — Centralhotel
 Honour, Fr., London — Kronprinz
 Hornung, Hr. Dr., München — Reichspost
 Huch, Fr. Lehr., Portugal — Hospiz z. hl.
 Geist
 Hummel, Hr., Ginsheim — Augenheilstalt
 Indor Fitzjohn, Hr. m. Fam., Odindon
 Viktoriahof
 Jackiset, Fr. Rent., Paris — Vater Rhein
 Jäger, Hr. Kfm., Hagen — Centralhotel
 Jancoc, Hr. Dr., Höchst — Taunus-Hotel
 Japhé, Hr. Rent., Mitau — Alleeaal
 de Jen Dzu, Hr., Rotterdam — Dahlheim
 de Jong, Fr. m. Tocht., Holland — Grüner
 Wald
 Jordin, Hr. m. Fr., Lemberg — Hotel Weiss
 Josephs, Hr. Kfm., Berlin — Rheinhotel
 Josk, Hr. Kfm., Pirmasens — Reichshof
 Jünemann, Hr. Telegraph.-Skr., Frankfurt
 Europäischer Hof
 Jung, Hr. Stadtrat, Porto Alegre — National
 Justinsky, Hr. Kfm., Sonnenberg — Grüner
 Wald
 Kaczinsky, Hr., Budapest — Hotel Berg
 Kärger, Fr., Hohenhorst — Grabenstr. 9
 Kalatschoff, Exz., Hr. Geheimerat, Petersburg
 Schwarzer Bock
 Kalm, Hr. Kfm., Hamburg — Grüner Wald
 van de Kamp, Hr. Gutsbes. m. Fr., Wesel
 Rheinhotel
 Kamener, Hr., Bremen — Centralhotel
 Kaymer, Hr. Fabrik., Ohligs — Union
 Kempner, Fr. Rent., Frankfurt — Metropole
 u. Monopol
 Kennes, Hr. m. Fr., Grevenbroich — Biemers
 Hotel Regina
 Kickermann, Fr., Frankfurt — Pariser Hof
 Kinnigs, Hr. m. Fam. u. Automobilf.,
 Plymouth — Bellevue
 Klaudy, Fr. Lehrerin, Münster — Hospiz
 zu den Bergen
 Klein, Hr. m. Fr., Langenberg — Zum Lands-
 berg
 Koch, Hr. Kfm. m. Fr., Osnabrück — Zum
 neuen Adler
 Köckritz, Hr. m. Fr., Fabrikbes., — Villa
 Frank
 Koener, Hr. Rent. m. Fr., Weeze — Reichshof
 Koenig, Hr. Kfm., Flensburg — Reichshof
 Koenig, Hr. Rent. m. Fr., London — Taunus-
 hotel
 Kohl, Hr. m. Fr., Mombach — Hospiz z. hl.
 Geist
 Kohler, Hr. Kfm., Offenbach — Hotel Berg
 Koka, Hr., Rotterdam — Viktoria-Hotel
 Kolb, Hr. Kfm., Remagen — Union
 Kornitzky, Fr. Hilfschwesin, Berlin — Evang.
 Hospiz
 Korting, Hr. m. Fr., Crefeld — Hansa-Hotel
 Kraft, Hr. Kfm., Heilbronn — Taunus-Hotel
 Kraus, Hr., Wiesbaden — Sonne
 Krentscher, Hr. Rent., Nauen — Zwei Böcke
 Krewer, Hr. Rechtsanw. m. Fr., St. Petersburg
 Kronprinz
 Krohsa, Hr. Kfm., Anvers — Centralhotel
 Krüger, Hr., Elberfeld — Centralhotel
 Krutzki, Hr. Garnisonverwaltungs-Oberinsp.,
 Waren — Friedrichstr. 18
 Krzuzki, Hr. Stud., Freiburg — Zum Posthorn
 Kugelberg, Hr. Kfm., Baden-Baden
 Kuhnell, Hr. Kfm., Paris — Rheinhotel
 Kulp, Hr. Kfm., Frankfurt — Nonnenhof
 Kwamiwska, Hr., Moskau — Palasthotel
 Lachmann, Hr. Rechtsanw. m. Fr., Königshütte
 Pension Windsor
 Lagsham, Hr. m. Fr., Boston — Palasthotel
 Langenbach, Hr., Siegen — Saalgasse 241
 Langeman, Hr. m. Fr., Cleveland — Hohenzollern
 Laubau, Hr. m. Fr., Schlotheim — Zur Stadt
 Biebrich
 Laurens, Hr. Rent., Aegypten — Nassauer Hof
 Laurens, Hr. Rent., Paris — Nassauer Hof
 Ledermann, Hr. Geh. Kommerz-Rat m. Fr. u.
 Jungfer, Berlin — Vier Jahreszeiten
 Leick, Hr. Kfm. m. Automobilf., Köln
 Leissne, Hr. Dr. Rechtsanw., Leipzig — Hotel
 Weiss
 Lefranc, Hr. m. Fr., Louent — Rheinhotel
 Leroy, Fr., Channy — Nassauer Hof
 Levy, Hr. Kfm., Dortmund — Einhorn
 Lipfert, Hr. m. Fr., Mannheim — Wörthstr. 3
 Littaye, Hr., Roubaix — Sendig Edenhotel
 Litter, Hr., Ludwigshafen — Centralhotel
 Liwer, Hr. Kfm., Bendzin — Villa Mercedes
 van der Loo, Hr. m. Fam., Rotterdam
 Hansa-Hotel
 Lourie, Fr., Odessa — Pension Fortuna
 Luchner, Hr. Rent. m. Fr., Anvers — Centralhotel
 Lüttgen, Hr. m. S., Remscheid — Zur neuen
 Post
 Lurie, Hr. Dr. med. m. Fr., Kiew — Kronprinz
 Lurie, Hr. Dr. med., Moskau — Kronprinz
 Lyschütz, Hr. Redakt., Wien — Wiesbad. Hof
 Mack, Fr. Rent. m. Tocht., Ulm — Villa
 Hertha
 März, Hr., Leipzig — Zur neuen Post
 Mährle, Hr., Wiesbaden — Vater Rhein
 Manelt, Hr. m. Fr., Berlin — Centralhotel
 Mangemann, Fr., Gross Auheim — Hospiz z.
 hl. Geist
 Mannes, Fr., Hofheim — Evang. Hospiz
 Markusen, Hr. Kfm., Dänemark — Grüner Wald
 Martin, Hr. Advokat, Brüssel — Nassauer Hof
 Martin, Hr. Kfm., Köln — Hansa-Hotel
 Mault, Hr., Köln — Hansa-Hotel
 Maxein, Fr., Oberahnstein — Hospiz z. hl. Geist
 Mayer, Hr. m. Fr., Newyork — Kaiserhof
 Mazé, Hr. Ing., Channy — Nassauer Hof
 Mellink, Hr. m. Fam., Haag — Viktoria-Hotel
 Melville, Hr. Kapitän, Vaalwisch — Nassauer Hof
 Memmerschmit, Hr. Dr. med., Altena
 Wiesbadener Hof
 de Merando Pombo, Fr. m. Sohn u. Bed., Paris
 Quisisana
 Mersch, Hr. Kfm. m. Enkel, Luxemburg
 Hotel Weiss
 Mettenies, Hr. Lehrer, Eiterdorf — Centralhotel
 Metzen, Hr. Kfm., Wanzelau — Zum neuen
 Adler
 Meudelsburg, Fr., Warschau — Römerbad
 Meyer, Hr. Architekt, Köln — Evang. Hospiz
 Meyers, Hr. m. Fr., Bremen — Centralhotel
 Michels, Fr. Dr., Schwetzer — Pension Carus
 Mierke, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Migerd, Hr. Generaloberarzt a. D. Dr. m. Fr.,
 Leipzig — Röderstr. 241
 Mischkowsky, Hr. Kfm., Hagen — Goldener
 Brunnen
 Mittenzweig, Hr. Landgerichtsrat, Zwickau
 Centralhotel
 Mohrmann, Hr., Eger — Centralhotel
 Mohrmann, Hr., Wendischfahre — Kuranstalt
 Dietsenmühle
 Molkenliver, Hr. Kfm. m. Fr., Oldenzaal
 Taunus-Hotel
 Moll, Hr. Techniker m. Fr., Augustenthal
 Erbprinz
 Mondrial, Hr., Roth — Zur guten Quelle
 del Monte, Hr. m. Fr., Paris — Nassauer Hof
 Mücke, Fr., Hamburg — Reichspost
 Müller, Hr. Kfm., Mülhausen — Grüner Wald
 Müller, Hr. Dr. m. Fr., Wien — Metropole u.
 Monopol
 Müller, Hr. Zivil-Ing., Ettlingen — Centralhotel
 Müller, Fr., Limburg — Darmstädter Hof
 Müller, Hr. Kfm., Wiesbaden — Centralhotel
 von Münch, Hr. Baron m. Fr., Stuttgart
 Nassauer Hof
 Muhr, Hr. Kfm. m. Fr., Ober-Ramstadt
 Nerostr. 39
 Mullinghaus, Hr. Kfm., Lennep — Grüner Wald
 Murdhy, Hr., Washington — Rose
 Myknecht, Hr. Kfm., Appelhülsen — Grüner
 Wald
 von Nahuy, Fr., Schweiz — Rheinhotel
 Nammann, Hr. Kfm., Elberfeld — Centralhotel
 Nerwey, Hr. Schiffbaumeistr. m. Fr. u. Tocht.,
 Haardingen — Bellevue
 Neumann, Hr. Kfm. m. Fr. u. Tocht., Antwerpen
 Reichshof
 Noecker, Hr. Ziegeleibes., Unterrath — Zum
 neuen Adler
 Noll, Hr. Gastwirt, Birkenfeld — Augenheil-
 anstalt
 Obstfelder, Hr. Kfm., Krakau — Zur neuen Post
 Olze, Fr., Elmen-Salze — Reichshof
 Olinsky, Hr. Dr. med. m. Sohn, Elisavetgrad
 Palasthotel
 Oppenheimer, Hr. Kfm. m. Sohn, Würzburg
 Centralhotel
 Ortlieb, Hr. Architekt, Stuttgart — Grüner
 Wald
 Palmros, Fr., Helsingfors — Schwarzer Bock
 Parlier, Fr., Paris — Wilhelma
 Parmentier, Hr. Rent., Anvers — Centralhotel
 Panski, Hr. Kfm. m. Fr., Zawiercie — Pension
 Voigt
 Patt, Hr. Fabrikbes., Rostov — Quisisana
 Persitz, Fr., London — Kronprinz
 Philippsohn, Hr. Ing., Stadthagen — Spiegel
 Ploetz, Hr. Zahlmeister, Sulzbach — Mühl-
 gasse 15
 Plussmann, Hr. Restaurat., Essen — Reichshof
 Pokorny, Fr., Wien — Rose
 Polvliet, Hr. Dr. m. Fam., Haag — Biemers
 Hotel Regina
 Poney, Hr., Sydney — Centralhotel
 Porisse, Hr., Roubaix — Sendig Edenhotel
 Preisser, Hr. Student, München — Pension
 Charlotte
 Prinkenraker, Hr., Anvers — Centralhotel
 Rakold, Hr. Hotelier m. Fr., Offenburg
 Zum neuen Adler
 Rademacher, Hr. Kfm., Crefeld — Wiesbad. Hof
 Raiol, Hr., Paris — Quisisana
 Rankin, Hr. m. Sohn u. Tocht., Chicago
 Fürstenhof
 Rappert, Hr. m. Fr., Magdeburg — Centralhotel
 Rappold, Hr., Frielendorf — Frankfurter Hof
 Rascher, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Reiffenberger, Fr., Biebrich — Augenheilstalt
 Rengsdorf, 2 Frn., Göttingen — Weisses Lilien
 Rhein, Hr. m. Fr., Philadelphia — Nassauer
 Hof
 van Rhyn, Hr. m. Fr., s'Gravenhage — Rose
 Rienacker, Hr. m. Fr., München — Centralhotel
 Riess, Hr. Rechtsanwalt Dr. jur. m. Fr.,
 Forchheim — Taunus-Hotel
 Ritter, Fr., Amsterdam — Prinz Nicolas
 Roeder, Hr. Apothekenbes. m. Fr., Darmstadt
 Metropole u. Monopol
 Roedersheim, Fr., Barmen — Hotel Krug
 Rommeler, Fr., Köln — Reichspost
 Rossi, Hr. m. Fr., Boston — Vier Jahreszeiten
 Rothermehl, Fr., Guntersblum — Hospiz z.
 hl. Geist
 Rubanowitsch, Hr. Kfm., m. Sohn, Moskau
 Villa Esplanade
 Rückert, Hr., Idstein — Augenheilstalt
 Saalfeld, Hr., Manchester — Hohenzollern
 Sacht, Hr. Kfm. m. Fr., Wetzlar — Taunus-
 Hotel
 Saeger, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld — Einhorn
 Saleck, Hr. m. Fr., Aachen — Vater Rhein
 Salono, Hr. Postsekr., Trier — Bayrisch. Hof
 Sammler, Fr. m. Schwester, Dover — Zum
 neuen Adler
 Sandmüller, Hr. Kfm., Dortmund — Zur
 guten Quelle
 Sandross, Hr. Inspekt., Alsfeld — Centralhotel
 Sarille, Fr., Manchester — Hohenzollern
 Sattler, Fr., Berlin — Stadt Biebrich
 Schaasme, Hr. Direktor, Amsterdam
 Nonnenhof
 Schaefer, Hr. Kfm., Coblenz — Dahlheim

Schafsteig, Hr. Direktionsrat, Würzburg
Tannushotel
Scheller, Hr. m. Fr., Würzburg — Hotel Lloyd
Schimpf, Hr. Postdirektor m. Fr., Honnef
Langgasse 10
Schlegel, Hr. Direktor m. Fr., Düren
Palasthotel
Schleich, Hr. Kfm., London — Zum Neuen Adler
Schlütter, Hr., Worms — Centralhotel
Schlütius, Hr. Kfm. m. Fam., Köln
Wiesbadener Hof
Schmidt, Hr. Postsekretär, Osterhofen — Pariser Hof
Schmidt, Fr. Landgerichtsrat m. Tocht., Dresden
Zu den Bergen
Schmidt, Hr. Zahnarzt m. Fr., Oldesloe
Geisbergstrasse 5
Schmidt, Hr. Zollinspektor, Diepholz — Prinz Heinrich
Schmidt, Hr. m. Fr., Berlin — Zur Stadt
Biebrich
Schmitz, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Zum Neuen Adler
Schmitz, Hr. Hoteld. — Nerostr. 42
Schmitz, Hr. Kfm. m. Fr., M.-Gladbach
Nassauer Hof
Schneider, Frl., Östlich — Villa Frank
Schneider, Hr., Traben-Trarbach — Vater Rhein
Schneider, Hr., Strassburg — Hotel Berg
Schneider, Hr. m. Fr., Chicago — Metropole u. Monopol
Schneider, Hr., Wiesbaden — Sonne
Schneider, Hr. Dr., Köln — Grüner Wald
Schnurmann, Hr. m. Fr., Cheltenham — Rose
Schny, Frl., Coblenz — Dahlheim
Schny, Hr., Coblenz — Dahlheim
Schönele, Hr. m. Fr., Essen — Hotel Krug
Schönen, Hr. Student, Köln — Reichshof
Schönen, Frl., Lehrerin, Köln — Reichshof
Schoor de Boer, Hr. m. Fr., Rotterdam
Reichspost
Schrabart, Frl., Rixdorf — Centralhotel

Schrabart, Hr. Dr. med., Rixdorf — Centralhotel
Schreiber, Hr., Bingerbrück — Hotel Krug
Schröder, Hr. Leutn., Metz — Prinz Nicolas
Schulze, Hr. Baumeister, Dombrowska
Reichspost
Schumer, Hr., Ohligs — Union
Schwarz, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Centralhotel
Schwers, Hr. m. Fr., Crefeld — Hansahotel
Scales, Hr., New-York — Viktoriahotel
Scales, Frl., New-York — Viktoriahotel
Siegclak, Hr. Kfm., Kolbusowa — Sonne
Siebmann, Hr. Kfm. m. Fr., Cassel — Hotel Happel
Simon, Fr., Waddinghofen — Zur guten Quelle
Smith, Hr., New-York — Hansahotel
Sperka, Hr. Offizier m. Fr. u. Sohn, Berlin
Friedrichstr. 18
Spitzer, Fr. m. Fam., Wien — Rose
Stadt, Fr. m. Sohn, Köln — Hotel Eppe
Stalling, Hr. Hauptmann, Würzen — Silvana
Stein, Fr., Nassau — Prinz Heinrich
Stein, Hr., Essen — Centralhotel
Steinberger, Hr. Professor, Golway — Adolfstr. 7
Steineck, Hr., Wiesdorf — Zum Falken
Steinhiller, Hr. Wachtmeister m. Fr., Strassburg
Hotel Eppe
Stelzer, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
Stern, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Hotel Happel
Steuer, Fr. Direktor, Neustadt — Hotel Adler
Badhaus
Stinlo, Hr. Kfm., Limburg — Darmstädter Hof
Stocker, Hr. m. Schwester, Paris — Rheinhotel
Strassmann, Fr. m. Tocht., Krakau — Pension Voigt
Strocker, Hr. Schriftsteller m. Fr., Amsterdam
Viktoriahotel
Strieth, Fr., Aulhausen — Augeneilanstalt
Süsswein, Hr., Lemberg — Palasthotel
Tawnsend, Hr. m. Fr., Boston — Wilhelma

Teber, Hr. Rent. m. Fr., Breda — Metropole u. Monopol
von Tellemann, Hr. Reg.-Assessor, Magdeburg
Quisisana
Teschke, Fr. Rent., Bonn — Westminster
Tholfuss, Hr., Hilden — Zur guten Quelle
Tholfuss, Frl., Lehrerin, Hilden — Zur guten Quelle
Trunkin, Fr., Riga — Pension Rapp
Trikowski, Hr. Gerichtsbeamter m. Fr., Bremen
Hotel Intra
Treg, Hr. m. Fr., Wien — Centralhotel
Tun, Hr., Tsintien — Erbprinz
Tyser, Hr., Manchester — Viktoriahotel
Valenkamp, Hr. m. Fam., Blomendaal
Metropole u. Monopol
Viola, Hr. Fabrikant m. Fr., Hamburg
Luisenstr. 3
Freiherr von Varnbüler, Hr. Major,
Dorf Kreuth — Römerbad
Verdall, Hr., New-York — Hansa-Hotel
Voigt, Hr., Berlin — Reichspost
Volker van Waveren, Hr. m. Fam. u.
Automobil, Amsterdam — Nassauer Hof
Vollmann, Hr., Kempten — Hotel Krug
Wallace, Hr. m. Fr., London — Kaiserhof
Walsch, Hr. Kfm., Heidelberg — Central-Hotel
Wasmuth, Hr., Ems — Augeneilanstalt
Wasse, Hr., Osterfeld — Evang. Hospiz
Watson, Hr. Kfm., London — Belgischer Hof
Weber, Hr. Kfm., München — Zum neuen Adler
Wege, Frl., Brachfelde — Sanatorium Dr.
Dornblüth
Weichmann, Fr. m. Tochter, Myslowitz
Grüner Wald
Weinland, Hr. Kfm., Stuttgart — Goldenes
Ross
Weiss, Hr. Chemiker m. Mutter, Brackwede
Kaiserbad

Wendland, Frl., Berlin — Reichspost
Wester, Hr. m. Fr., Esch — Tannusstr. 64
Westran, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Weterunges, Hr. Kfm., Hamburg — Central-Hotel
Widenius, Hr. Kfm., Helsingfors — Astoria-Hotel
Wiedemann, Hr. Polizei-Inspektor, Köln
Central-Hotel
Wiers, Hr. Kfm. m. Fam., New-York — Zum neuen Adler
Wiesner, Hr. Kfm., Nürnberg — Grüner Wald
v. d. Wilder, Hr. Kfm., Duisburg — Grüner Wald
Winkler, Fr. Rent., Essen — Privathotel
Albany
Winterscheid, Hr. Kfm., Köln — Reichspost
Wirt, Hr., Wiesdorf — Zum Falken
Wisding, Fr., Münster — Central-Hotel
Wolf, Hr. Journalist m. Fr., Amerika
Imperial
Wolf, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt — Erbprinz
Wohlenberg, Hr. m. Fr., Königsberg
Prinz Nicolas
Wollinger, Hr. Direktor, Amsterdam
Nonnenhof
Wu-Flongkné, Hr., Tsingtien — Erbprinz
Ye-Houn-Schan, Hr., Tsingtien — Erbprinz
v. Zawadzki, Hr., Kalisch — Vier Jahreszeiten
Zeitlin, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau
Hotel Adler Badhaus
Zeller, Hr. Kfm., Kassel — Union
Zickel, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Ziegler, Hr., Erfurt — Metropole u. Monopol
Zielke, Frl., Berlin — Dambachtal 3
Zwenger, Hr. Major z. D. m. Fam.,
Interlaken — Villa Mercedes

HOTEL QUISISANA Parkstrasse Nr. 5 Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.

Vornehmstes und grösstes Villenhotel. — 200 Betten. — Wohnungen und einzelne Zimmer verbunden mit Badezimmer für Thermalbäder aus eigener, heilkräftiger, radioaktivster Thermalquelle Wiesbadens. — Grosses Badehaus im Hotel selbst. — Kühle, luftige Zimmer. — Schattige Terrassen. — Ausgedehnte Gartenanlagen. — Ruhigste Lage im Villenquartier, zunächst dem Kurhaus. — Bei längerem Aufenthalt günstige Vereinbarungen.



OSRAM
LAMPE

Bestbewährte Glühlampe
70% Stromersparnis
Grand Prix Brüssel 1910
Durch die Elektrizitätswerke und Installations-
geschäfte zu beziehen
Auer-Gesellschaft, Berlin O. 17

OSRAM
LAMPE



Taunus-Restaurant

Rheinstrasse 19/21, Wiesbaden, neben dem Hauptpostamt,

Telephon 60

ist das **bestbesuchteste** Etablissement Wiesbadens und beliebt durch seine vornehmen Lokalitäten und internationalen Verkehr.

Diners zu Mark 1.75, 2.50 und 3.00.
Soupers zu Mark 1.75 und 2.50.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Feine Qualitätsweine.

Pilsner und Münchner Biere.

Während der Diners u. Soupers
Konzert der Hauskapelle.

8261

Privat-Hotel BALMORAL Fremden-Pension

Bierstadterstrasse 3, direkt am Kurpark.

Verbindet mit bester Verpflegung und äusserst komfortablen Zimmern die mässigsten Preise.

8172

Albert Müller, Eigentümer.

Wein- u. Bier-Restaurant „Roland“

Spiegelgasse 5.

Vorzügliche Küche, la Weine und Café.

Ausschank von: **Franziskaner Leibräu München**
Felsenkeller-Bier Wiesbaden.

Diners u. Soupers von 90 Pf. ab bis zu Mk. 2.00.
(Abonnements).

8106

Inh. Ad. Fischer.

Pfeiffer & Co.,

Bankgeschäft

Langgasse 16

Telephon 51 und 706.

Exchange office

Banque et Change.

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.

Marktkirche.

Sonntag, den 20. August 1911.

10. nach Trinitatis.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Dekan

Bickel, Abendmahl.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Beckmann.

Amtshandlungen: 1. Bezirk Dekan

Bickel, 2. Bezirk Pfarrer Schüssler,

3. Bezirk Pfarrer Beckmann.

Bergkirche.

Sonntag, den 20. August 1911.

10. nach Trinitatis.

Frühgottesdienst 8.30 Uhr, Pfarrer

Diehl (für die Gemeinde).

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Dr. Meinecke, Christenlehre.

Amtswache: Taufen und Trauungen:

Pfarrer Dr. Meinecke. — Be-

erdigungen: Pfarrer Diehl.

Ringkirche.

Sonntag, den 20. August 1911.

10. nach Trinitatis.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarramts-

kandidat Fresenius von hier.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Weber.

Amtswache: Taufen und Trauungen:

Pfarrer D. Schlosser. — Be-

erdigungen: Pfarrer Hahn.

Gottesdienst in der Aula der Ober-

realschule am Zietenring

Sonntag, den 20. August 1911.

Vorm. 10 Uhr, Pfarrer Weber.

Gottesdienst in der Kapelle des

Paulinenstifts:

Sonntag, den 20. August 1911.

9.30 Uhr, Pfarrer Christian.

6 Uhr: Christenlehre.

Lutherkirche

Sonntag, den 20. August 1911.

10. nach Trinitatis.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Dekan

Weckerling.

Abendgottesdienst 5 Uhr: Pfarrer

Kortheuer.

Amtshandlungen: 1. Bezirk Pfarrer

Lieber, 2. Bezirk Pfarrer Hofmann,

3. Bezirk Pfarrer Kortheuer.

Katholische Kirche.

11. Sonntag nach Pfingsten.

20. August 1911.

1. Pfarrkirche St. Bonifatius.

Hl. Messen 5.30, 6, 7, 8 (Amt)

Kindergottesdienst (Amt) 9. Hochamt

mit Predigt, 10. letzte hl. Messe 11.30.

Nachm. 2.15 Uhr: sakramentalische

Andacht mit Umgang (356).

An den Wochentagen sind die hl.

Messen um 6, 6.30, 7.15 und 9.15 Uhr;

7.15 Uhr sind Schulmessen.

Freitag, am Feste des hl. Ludwig,

ist nach der ersten hl. Messe General-

absolution für die Mitglieder des

3. Ordens.

Beichtgelegenheit: Sonntagmorgen

von 5.30 Uhr an, Samstagnachmittag

5—7 und nach 8 Uhr.

Samstagnachm. 5 Uhr Salve.

2. Maria-Hilf-Kirche.

Gelegenheit zur Beicht 5.30. hl.

Messen um 6 Uhr, (gemeinsame

Kommunion des Jungfrauen-Vereins)

und um 7.30 Uhr; Kindergottesdienst

Amt 8.45. Hochamt mit Predigt 10 Uhr.

Nachm. 2.15 Uhr: sakramentalische

Andacht mit Umgang.

An den Wochentagen sind die hl.

Messen um 6.30, 7.15 und 9.15 Uhr;

7.15 Uhr sind Schulmessen.

Samstagnachm. 5 Uhr Salve, 5—7

und nach 8 Uhr Gelegenheit zur Beicht.

Alt-katholische Kirche.

Sonntag, den 20. Aug., vorm. 9¼ Uhr:

Amt m. Predigt

(Pfarrer Ullmann aus Hessloch.)

Krimmel, Pfarrer.

Russischer Gottesdienst.

Sonntag Vorm. 11 Uhr: Hl. Messe.

Grosse Kapelle.



Wiesbadener Hof

Hotel-Restaurant, Moritzstrasse 6. — Xaver Hirster.

Das Vollendetste in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtungen. Warmes und kaltes fließendes Wasser, Telefon und Normalzeit in allen Schlafzimmern. Thermal- und Süsswasserbäder auf allen Etagen. **Gesellschaftsräume.**

Grosses, vornehm und modern ausgestattetes Restaurant.

(Treffpunkt des Fremden- und Einheimischen-Publikums).

Täglich, während des Dinners und Abends Konzert einer künstlerisch vollendeten Hauskapelle.

Diners von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher. — Soupers von Mk. 1.60 und höher.

Separate Wein-Salons I. Etage.

Ausschank: Münchener, Pilsener und Mainzer Aktienbier. — Weine erster Firmen.

Aufmerksame Bedienung. **Anerkannt vorzügliche Küche.**

Telephon 6565 und 6566.

Telephon 6565 und 6566.

Rheinhotel u. Pension I. Rgs. Wiesbaden Rhein- u. Wilhelmstrasse-Anlagen. Zimmer von 2,50 Mk. an verbunden mit Restaurant Deutscher Keller.

Im Sommer Pension von 7 Mk. an
Im Winter „ „ 6 Mk. an

Anerkannt gute Küche, ff. Biere und Weine — Billard. — Telephon Nr. 1. **W. Wüst, Besitzer.**

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Freier Eintritt für Nichtabonnenten.
Eingang links vom Portal und von der Sonnenbergerstr. aus.

Freier Eintritt für Nichtabonnenten.
Eingang links vom Portal und von der Sonnenbergerstr. aus.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 7855

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder

Gute Verpflegung zu mässigen Preisen

Pension Melitta

Taunusstrasse 65, in nächster

Nähe des Kochbrunnens.

Möblierte Zimmer mit und

ohne Pension auf jede Zeitdauer,

sowie **ganze Etagen mit Küche**

zu ermässigten Preisen. 7934

Frau Direktor **Schauer Ww.**

Immobilien

Hypotheken

Vermietungen

J. Chr. Glücklich

Wiesbaden — 7978

Wilhelmstrasse 56.

Villa Stefani

Parkstr. 4. Teleph. 907

Fremden-Pension I. Ranges

Beste Kurlage vis-à-vis dem Kurhaus

u. Hoftheater sowie in nächster Nähe

des Kochbrunnens.

Thermalbäder, Zentralk., Elektr. Licht, Garten.

Vorzügliche Verpflegung

Kurgemässe Küche. 7952

Frau **Henriette Rösger.**

Pension Wenker-Paxmann

Inh. Frau **H. Reinhold**

Gartenstrasse 18

Villa in der Nähe des Kurhauses.

Ruhige Lage. — Gute Küche.

Bäder im Hause. 7907

Mässige Preise.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telephon 1041

vornehme, ruhige Lage, direkt am

neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz

nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort

der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,

elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-

pflegung. Mäss. Preise. Garten. Für

den Winter vorteilh. Arrangements.

Frau **Martha Heinsen** früher

Pension Fürst Bismarck. 7895

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission

Michelsberg 24 7995

empfiehlt sich in aller Art christlicher

Lektüre, Bibeln u. Bibelwerke, sowie

interessante Missionsliteratur etc. Alle

bestell. Bücher werden bald besorgt.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

— Restaurant und Weinhandlung —

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal

Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher

Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison

Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

7853

Inh.: **Aug. Zipp.**

Institut Schrank Wiesbaden,

Adelheidstrasse 25.

Haushaltungspensionat für Töchter gebildeter Stände

Mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet.

Sehr gute Ausbildung in Küche und Haushalt, sowie in allen Hand- und Kunsthandarbeiten, Unterricht in fremden Sprachen, Literatur, Deutsch, Geschichte, Geographie, Kunstgeschichte, Musik, Malen, Tanzen, gesell. Formen. Französische u. englische Lehrerinnen im Hause. Beste Referenzen. 8174

Prospekte durch die Vorsteherin Frä. **Antonie Schrank.**

Bankcommandite Oppenheimer & Co.

Rheinstrasse 21, Wiesbaden, neben der Hauptpost.

Banque & Change

7954

Exchange office.

English & American Visitors

are politely requested to apply for all their money transactions to

Bank für Handel und Industrie

(formerly Martin Wiener)

7925

9 Taunusstrasse — opposite the Kochbrunnen

Payments on Letters of Credit. Bills bought & sold.

Circular Notes & Cheques cashed. Foreign money exchanged.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN

Bankhaus

Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

7858

Heinrich Reichard

Vergolderei

Taunusstrasse 18, neben der Taunusapotheke. — Telephon 1927.

Photographie-Rahmen — Spiegel — Reparaturen.

— Atelier für Bildereinrahmung. — 7926

Restaurant Poppenschänkelchen

Röderstrasse 39

(Seitenstrasse der Taunusstrasse).

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

„Gemütliche Lokalitäten“.

Spezialausschank der rühmlichst bekannten

Exportbierbrauerei Reichelbräu Kulmbach i. B.

Dunkel extra Qualität — Hell Salon.

Tel. 447.

Inh. **Fritz Rauch.**

Vollständige

Trinkkur

M. 3.



Hotel Adler Badhaus

Abonnement

für

Kurbäder

M. 10.

8125

Töchterpensionat „Waldidylle“ I. Ranges

Kapellenstrasse 82.

7856

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer

der schönsten Besitzes Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden

und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden.

Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen.

Aufnahme vom 15. Jahre ab. — Erste Referenzen am Platze und im

In- und Auslande. Vorsteherinnen **H. Weber** und **L. Kopp.**

RIDGWAYS engl. TEE

Original - Packung

General-Vertreter:

BERNH. WIESENGRUND Schöne Aussicht 7. Frankfurt a. M.

Weingrosshandlung. Bitte Preisliste verlangen. 7956* Gegründet 1822.

Bekanntmachung.

Vom 15. Juni 1911 ab werden für die Vermittlung der Lösung von Kurtaxkarten an Wohnungsgeber, Portiers und sonstige Hotelbedienstete entsprechende Vergütungen auf die bei den Kurtaxzahlstellen in bar zur Einzahlung gelangenden Beträge gewährt.

Zur Erleichterung der Vermittlung gelangen vom genannten Tage ab Bestellzettel, auf der Rückseite mit dem Kurtaxtarif ausgestattet, an den Kurtaxzahlstellen in beliebiger Anzahl kostenlos zur Herausgabe. Es ist zu empfehlen, jedem Fremden bei seinem Eintreffen hier einen solchen Bestellzettel zu übermitteln, ihn so auf die Kurtaxe hinzuweisen, und dann unter Benutzung des Bestellzettels auf möglichst bequeme und wenig störende Art die Vermittlung zu bewirken. Die Gäste bleiben dadurch vor zwecklosen Ausgaben durch Lösung von Tages- pp. Karten und vor den sehr oft als lästig empfundenen Kurtaxanforderungen durch den Kurtaxheber bewahrt.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Die Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung des Magistrats vom 3. Juni 1911 Nr. 1138 gelangen unter Aufhebung der früheren Bestimmungen vom 15. Juni d. Js. ab für hiesige Einwohner folgende Brunnenkarten zur Herausgabe:

a) Jahreskarten für eine Person zum Preise von 6 Mk.

Beikarten für Familienangehörige zu je 1,50 Mk.

b) 3-Monatskarten für eine Person zu 2 Mk.

Diese Karten berechtigen zum Besuche des Kochbrunnens, der Konzerte daselbst und zur Trinkkur.

Wiesbaden, den 6. Juni 1911.

Stadt. Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Aus sanitären Rücksichten ist den Trinkgästen die Beschaffung eigener Gläser zu empfehlen. Solche sind zu verschiedenen Preisen in der Kochbrunnen-Trinkhalle käuflich zu haben.

Auf Wunsch übernimmt die Kurverwaltung die Aufbewahrung, sowie die Reinigung der Trinkgläser gegen folgende Gebühr

für 10 Tage	50 Pfg.
3 Wochen	1,— Mk.
6	1,50 „
3 Monate und darüber	2,— „

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Stadt. Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Im Interesse der Trinkkur und zur Entlastung des Kochbrunnens werden mit Genehmigung des Königlichen Bezirks-Ausschusses vom 24. Mai 1911 vom 15. Juni d. Js. ab die Kochbrunnen-Anlagen geschlossen und nur gegen Vorzeigung von Kurtaxkarten oder besonderer Eintrittskarten zugänglich gemacht.

Es gelangen folgende Karten zur Herausgabe

Gültigkeitsdauer	I.		II.		Bemerkungen
	Kochbrunn. u. Kurhaus Hauptkarte	Beikarte	Kochbrunnen		
10 Tage	10 Mk.	6 Mk.	4 Mk.		1. Die Karten unter I berechnen zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens sowie der daselbst stattfindenden Konzerte und zum Gebrauche der Trinkkur.
3 Wochen	20 „	12 „	8 „		
6 Wochen	35 „	22 „	14 „		
3 Monate	50 „	30 „	20 „		
6 Monate	60 „	40 „	25 „		2. Die Karten unter II berechnen zum Besuche des Kochbrunnens sowie der daselbst stattfindenden Konzerte und zum Gebrauche der Trinkkur.
12 Monate	70 „	50 „	30 „		
					3. Nur auf das Kurhaus ausgestellte Karten haben keine Gültigkeit für den Kochbrunnen.

Ausserdem werden zum Besuche des Kochbrunnens und zum Gebrauche der Trinkkur Tageskarten herausgegeben:

Gültig für den ganzen Tag zu 50 Pfg.
zum einmaligen Eintritt zu 40 Pfg.

Der Eingang und die Kasse befinden sich an der von der Taunusstrasse zum Kochbrunnen führenden Rampe.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.**Ordnung****Erhebung einer Kurtaxe.**

Auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 7. April 1911 wird folgende Ordnung erlassen.

§ 1. Kurtaxpflicht. Jeder Fremde, der länger als fünf Tage — einschliesslich des Tages der Ankunft — in Wiesbaden verbleibt, wird als Kurgast betrachtet und ist verpflichtet, für die gesamte Dauer seines hiesigen Aufenthalts Kurtaxe zu zahlen, deren Betrag sich nach den nachfolgenden Bestimmungen regelt.

Ausgenommen sind Fremde, die als sogenannter Hausbesuch bei hier wohnenden Familien unentgeltlich Aufnahme finden, und solche, die nachweisen, dass ihr hiesiger Aufenthalt ausschliesslich anderen Zwecken, als denjenigen der Kur, der Erholung oder der Unterhaltung dient.

§ 2. Kurtaxkarten. Als Quittung über die erfolgte Zahlung der Kurtaxe werden Kurtaxkarten ausgestellt. Es werden Karten mit voller Berechtigung (Vollkarten) und Karten mit teilweisen Berechtigungen (Teilkarten) ausgegeben.

Die Vollkarte berechtigt zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens nach Massgabe der unten folgenden Bestimmungen.

Wer auf die Vollkarte verzichtet, erhält auf Antrag anstatt der Vollkarte eine Teilkarte und zwar nach seiner Wahl entweder eine Kurhauskarte oder eine Kochbrunnenkarte ausgestellt.

§ 3. Die Kochbrunnenkarte berechtigt zum Besuche des Kochbrunnens und der daselbst stattfindenden Konzerte.

Die Kurhauskarte berechtigt zum Besuche der sämtlichen dem Verkehr übergebenen Räume des Kurhauses und aller regelmässigen Konzerte im Kurhaus und im Kurgarten. Zum Besuche der Künstlerkonzerte und besonderer Veranstaltungen berechtigt die Karte nicht.

Die Vollkarte berechtigt in diesem Umfange (Abs. 1 u. 2) zum Besuche des Kochbrunnens und des Kurhauses.

§ 4. Beikarten. Wer eine Hauptkarte löst, kann für die in seiner Begleitung befindlichen Personen, soweit es sich um Familienmitglieder, Hauslehrer, Erzieher, Erzieherinnen, Sekretäre oder Sekretärinnen handelt, statt der Hauptkarten die im Tarif vorgesehenen Beikarten lösen. (Für die Benutzung des Kochbrunnens allein werden solche Beikarten jedoch nicht ausgestellt.)

Als Familienmitglieder werden nur Ehegatten, minderjährige Söhne, zum Haushalt zählende unverheiratete Töchter, Pflege- und Enkelkinder angesehen.

Beikarten werden nur für die Dauer der zugehörigen Hauptkarte ausgestellt.

§ 5. Tarif. Die Kurtaxe beträgt bei Berechtigung zur Benutzung

bei einer Aufenthaltsdauer, in welche die ersten fünf Aufenthaltstage miteingerechnet werden von	des Kochbrunnens und Kurhauses einschliesslich Garderobe		des Kurhauses einschliesslich Garderobe		des Kochbrunnens
	Hauptkarte	Beikarte	Hauptkarte	Beikarte	
10 Tagen	10	6	7	4	4
3 Wochen	20	12	14	8	8
6 Wochen	35	22	24	14	14
3 Monaten	50	30	35	20	20
6 Monaten	60	40	45	25	25
12 Monaten	70	50	55	30	30

Bei Verlängerung des Aufenthalts über die Zeit hinaus, für welche Kurtaxe bezahlt ist, kann der Fremde der weiteren Zahlungspflicht nach seiner Wahl in folgender Weise genügen:

1. Zu allen gelösten Karten können beliebig oft Kurtaxkarten (Haupt- und Beikarten) für die Dauer von 10 Tagen und zwar nach Wahl sowohl Vollkarten wie Teilkarten gelöst werden.

2. Der Umtausch von gelösten Kurtaxkarten (Haupt- oder Beikarten) gegen länger gültige — und zwar nach Wahl Vollkarten oder Teilkarten — ist nur dann zulässig, wenn der Wert der neuen Karte den Wert der bisher gelösten Karte übersteigt; der Gesamtwert der bisher gelösten Karten wird dann auf die neue Karte angerechnet. Für nicht voll ausgenutzte Karten findet eine Rückvergütung nicht statt.

§ 6. Jedem Fremden, der innerhalb der ersten fünf Tage seines Aufenthaltes keine Kurtaxkarte gelöst hat, wird eine Karte nach seiner Wahl durch den Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen.

Es liegt daher im Interesse der Fremden sofort eine Karte zu lösen, damit sie gleich mit Beginn ihres hiesigen Aufenthalts in den Genuss der mit dem Besitze der Kurtaxkarten verbundenen Berechtigungen gelangen.

Jedem Fremden, der nicht rechtzeitig vor Ablauf der Zeit, für welche die Kurtaxe bezahlt war, eine neue Kurtaxkarte, gemäss den Bestimmungen in § 5 d. O. löst, wird eine Kurtaxkarte der zuletzt bezogenen Art (Voll- oder Teilkarte) von dem Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen.

§ 7. Für auswärtig wohnende approbierte Aerzte und für deren Ehefrauen, minderjährige Söhne und unverheiratete Töchter werden gegen Ausweis auf Ansuchen taxfreie Karten ausgestellt, die zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens in dem gleichen Umfange wie die Vollkarten berechnen.

§ 8. Befreit von der Kurtaxe sind, sofern sie keinen Anspruch auf den Besuch des Kurhauses, der Konzerte und des Kochbrunnens machen:

1. Zur Kur hierhergeordnete Militärpersonen ohne Offiziersrang.

2. Kinder unter 10 Jahren und Dienstboten, die zum Hausstande der Kurgäste gehören.

3. Personen, die ihre Hilfsbedürftigkeit durch amtliche Zeugnisse nachweisen und den betreffenden Antrag an die städtische Kurverwaltung stellen.

§ 9. Die Kurtaxkarten müssen beim Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens dem Aufsichtspersonal vorgezeigt werden.

Sie lauten auf den Namen des Kurgastes und sind nur persönlich gültig. Missbräuchliche Benutzung verstösst gegen strafgesetzliche Bestimmungen und hat Einziehung der Karte zur Folge.

§ 10. Beschwerden über die Erhebung der Kurtaxe sind schriftlich an die Kurverwaltung zu richten. Sie haben keine die Zahlung der Kurtaxe aufschiebende Wirkung.

§ 11. Wohnungsgeber, die der ihnen obliegenden An- und Abmeldepflicht der bei ihnen eingekerkerten Personen nicht genügen oder bezüglich des Aufenthalts dieser Personen in der Stadt Wiesbaden wissentlich unrichtige Angaben machen, haften der Stadtverwaltung für den ihr dadurch verursachten Ausfall an Kurtaxgeldern, abgesehen von eventueller strafrechtlicher Verantwortung.

§ 12. Tageskarten. Es werden zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Konzerte für einen Tag berechnende Karten ausgegeben und zwar Tageskarten zu 1,50 Mk., gültig für den ganzen Tag. Eintrittskarten zu 1 Mk., zum einmaligen Eintritt berechnend.

Zum Besuch des Kochbrunnens und der Trinkkur werden Tageskarten, gültig für den ganzen Tag zu 50 Pfennig, zum einmaligen Eintritt berechnend zu 40 Pfennig ausgegeben.

§ 13. Die für die Kurtaxkarten und Tageskarten eingehenden Gelder werden von den übrigen städtischen Einnahmen getrennt verwaltet und nur zu solchen Zwecken und Anlagen verwendet, welche dem Kurverföhr der Stadt Wiesbaden zu dienen und denselben zu fördern geeignet erscheinen.

§ 14. Diese Bestimmungen treten mit dem 15. Juni 1911 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kurtaxordnung vom 27. Dezember 1909 ausser Kraft.

Wiesbaden, den 12. April 1911.

Der Magistrat.

Genehmigt durch Beschluss des Bezirks-Ausschusses vom 24. Mai 1911.
(B. A. 635/11).

Übergangsbestimmungen.

1. Die seither gelösten, auf das Kurhaus lautenden Passanten-, Saison- und Jahreskarten behalten über den 15. Juni hinaus bis zum Ablauf volle Gültigkeit und erfüllen die Kurtaxpflicht für diese Zeit.

2. Diejenigen Fremden, die sich am 15. Juni im Besitze einer Kurhauskarte und einer Kochbrunnenkarte befinden, erfüllen die Kurtaxpflicht für das Kurhaus einerseits, wie für den Kochbrunnen andererseits bis zum Ablauf der Gültigkeit dieser Karten.

Ist beispielsweise jemand im Besitze einer 10 Tageskarte für das Kurhaus und einer 6 Wochenkarte für den Kochbrunnen, so kann durch letztere allein nach Ablauf der 10 Tageskarte die Kurtaxpflicht erfüllt werden. Bei weiterem Besuche des Kurhauses muss selbstverständlich eine neue Kurhauskarte gelöst werden.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Der Magistrat.



Antiquitäten.
Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.
L. Metzler
zwischen Hotel Nassau und Cecilie. 8188
Edelsteine, Perlen.

Schloss-Restaurant
Hotel Grüner Wald
Jeden Sonntag:
Künstler-Konzert.

8109

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 19. August 1911:

172. Vorstellung.

Neu einstudiert:

Carmen.

Oper in 4 Akten von Georges Bizet.
Text von H. Meilhac und L. Halévy.
Musikalische Leitung: Herr Professor Mannstaedt.

In Szene gesetzt von Herrn Ober-Regisseur Mebus.

Spielleitung: Herr Oberregisseur Mebus.

Personen.

Carmen Fr. Hans-Zoeppfel
Don José, Sergeant Hr. Seidler.
Escamillo, Stier-
fechter Hr. Schütz.
Zuniga, Leutnant Hr. Eckard.
Morales, Sergeant Hr. Rehkopf.
Micaëla, ein Bauern-
mädchen Fr. Krämer.
Lillas Pastia, Inhaber
einer Schenke . . . Hr. Spiess.
Dancario, Schmuggler
Hr. Schuh.
Remendado, Schmuggler
Hr. de Leeuwe.

Frasquita, Zigeuner-
mädchen Fr. Friedfeldt.
Mercedes, Zigeuner-
mädchen Fr. Vogt.
Ein Führer Hr. Bornträger.
Soldaten, Strassenjungen, Cigarren-
Arbeiterinnen, Zigeuner, Zigeuner-
innen, Schmuggler, Volk.
Ort und Zeit der Handlung: Spanien
1820.

Der im II. Akt vorkommende Tanz
(arrangiert von Fr. Gisela Ripamonti)
wird ausgeführt von den Damen
Salzmann, Gläser I., Gläser II., Langer,
Lewendel, Mondorf, Neffendorf,
Schneider, Weikerth und Witzel.

Dekorative Einrichtung: Herr
Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim.
Kostümliche Einrichtung: Herr
Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Ferien halber bis einschl.
31. August geschlossen.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Samstag, den 19. August 1911:

Volkstümliche Vorstellung zu kleinen
Preisen.

Sperrsitze 1 Mk. Saalplatz 50 Pfg.
Galerie 30 Pfg.

Der Trompeter von Säckingen.

Romantisches Schauspiel mit Gesang
in 7 Bildern nebst einem Vorspiel:

„Wie Jung Werner Trompeter ward“
von Emil Hildebrand und Julius
Keller. Musik von Brenner.

Musikalische Leitung: Kapellmeister
Hoffmann.

Spielleiter: Willy Wagler.

Personen des Vorspiels.

Der Rektor der
Heidelberger Uni-
versität Carl Richard.

Klimperbus, Haus-
hofmeister Arthur Rhode.

Werner Kirchhofer
Hector Willy Wagler.

Bergfried Ottomar Bloss.

Kronwetter A. Makowiak.

Ad. Willmann.

Studenten.

Personen des Stückes.
Freiherr v. Schönau Max Ludwig.

Margarethe, seine
Tochter Ella Wilhelmy.

Gräfin Leonore v.
Raudenstein Ottilie Grunert.

Werner Kirchhofer
Hector Willy Wagler.

Hector Ottomar Bloss.

Randolf, Bürger
von Säckingen A. Makowiak.

Lene, I. Bürgermädchen
von Säckingen Ilka Martini.

II. Bürgermädchen
von Säckingen Sella Steinfeld.

III. Bürgermädchen
von Säckingen Eugenie Jakobi.

Grauwolff, Bauer
von Hauenstein Hans Frei.

Bärman, Bauer
von Hauenstein A. Makowiak.

Anton in des Arthur Rhode-
Bärchen Freiherrn Marg. Hamm.

Cornelia Diensten, Lina Toldt.

Bürger und Bürgerinnen.

Nach dem Vorspiel, dem 2. und 5.
Bilde grössere Pausen.

Anfang 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Walhalla-Theater.

Direktion: H. Norbert.

Samstag, den 19. August 1911:

Zum letzten Male.

Das Musikantenmadel.

Operette in 3 Akten von Bernhard
Buchbinder. Musik von Georg Jarno.

Anfang 8 Uhr. — Ende 10.40 Uhr.